

06.09.2011 - 08:01 Uhr

EANS-News: Derby Cycle AG ab 19. September 2011 im SDAX

Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent/Meldungsgeber verantwortlich.

Unternehmen

Cloppenburg (euro adhoc) - Dienstag, den 6. September 2011 - Die Aktien der Derby Cycle AG (ISIN DE000A1H6HN1, WKN A1H6HN), umsatzstärkster Fahrradhersteller in Deutschland, werden nach der gestrigen Entscheidung der Deutschen Börse am 19. September 2011 in den deutschen Aktienindex SDAX aufgenommen.

Mathias Seidler, CEO der Gesellschaft, zeigt sich über den Schritt erfreut: "Die Aufnahme in den SDAX markiert ein weiteres Etappenziel in unserer Kapitalmarkthistorie. Nach dem Börsengang im Februar 2011 erhoffen wir uns nun aus der Indizierung im SDAX eine weitere Erhöhung der Visibilität der Aktie insbesondere auf den internationalen Kapitalmärkten." Uwe Bögershausen, CFO der Derby Cycle AG, ergänzt: "Die Index-Aufnahme spricht für die hohe Liquidität, die in unserer Aktie steckt. Gleichzeitig zeigt sich, dass unsere Aktionäre voll hinter unseren Produkten, dem Unternehmen und unserer Strategie stehen."

Unternehmensprofil:

Derby Cycle ist Deutschlands umsatzstärkster Fahrradhersteller und einer der führenden Hersteller in Europa. Insbesondere die weltweit steigende Nachfrage nach qualitativ hochwertigen Elektrorädern und sportiven Fahrrädern sowie die fortschreitende Internationalisierung der Gesellschaft in allen europäischen Volumenmärkten zeichnen für das dynamische Wachstum des Unternehmens verantwortlich. Das Sortiment von Derby Cycle umfasst Elektroräder, Sporträder für die Freizeit und den Wettkampf sowie Komfortäder für den Alltags- und Reisegebrauch. Diese werden unter den eingeführten Marken Kalkhoff, Focus, Raleigh, Univega und Rixe vertrieben. Sämtliche Modelle werden am Unternehmenssitz in Cloppenburg entwickelt und montiert. Der Vertrieb der hochwertigen Produkte erfolgt über Fachhändler, die ihren Kunden eine professionelle Beratung und einen umfangreichen Service bieten.

Im Geschäftsjahr 2009/2010 erzielte Derby Cycle mit rund 550 Mitarbeitern Umsatzerlöse von 173 Mio. Euro, davon 72,6% in Deutschland und 27,4% im Ausland. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) lag bei ca. 12 Mio. Euro. Insgesamt verkaufte Derby Cycle rund 430.000 Fahrräder, davon rund 44.000 E-Bikes. Damit konnte sich Derby Cycle im Jahr 2010 mit einem Marktanteil von 20% als klarer Marktführer behaupten. Für das Geschäftsjahr 2010/11, das am 30. September 2011 endet, erwartet die Gesellschaft Umsatzerlöse von 220 Mio. bis 240 Mio. Euro und eine EBIT-Marge von 8 bis 9 Prozent (2009/10: 7,0 Prozent).

Im Internet unter: www.derby-cycle.com

Rückfragehinweis:

cometis AG
Unter den Eichen 7
65195 Wiesbaden
www.cometis.de

